

## Leitbild Lehren und Lernen im Studiengang Humanmedizin der Universität zu Lübeck

# Gesund(heit) studieren – persönlich, interprofessionell, exzellent

**Wir sind eine Campus-Universität, die durch den intensiven fächerübergreifenden Austausch zwischen Studierenden und Lehrenden geprägt wird. Dieser Anspruch spiegelt sich in der Haltung von Lehrenden und Lernenden sowie in der Struktur des Curriculums.**

### **Wir legen großen Wert darauf, dass**

- Studentinnen und Studenten durch die hohe Qualität unserer Lehre fachlich und persönlich optimal auf den ärztlichen Beruf vorbereitet werden.
- Dozentinnen und Dozenten Vorbilder für die Übernahme einer positiven, verantwortungsvollen ärztlichen Grundhaltung sind und diese gemeinsam mit den Studierenden fördern und gestalten.
- Studierende Eigeninitiative ergreifen, kritische Anregungen geben und durch ihr Engagement Forschung, Lehre und universitäre Selbstverwaltung aktiv mitgestalten.
- Dozentinnen und Dozenten ihre Lehre praxisorientiert gestalten, weiterentwickeln und neben dem aktuellen Stand der Forschung auch wissenschaftliche Methoden und Denkweisen vermitteln.
- Studierende ihre fachlichen Kompetenzen und ihre Persönlichkeit auch durch soziales Engagement, einen Auslandsaufenthalt und eine Doktorarbeit stärken.
- Lehrende und Lernende sich über die Lehre und überfachlich auf Augenhöhe austauschen und sich gegenseitig bei einem verantwortungsbewussten Umgang mit der eigenen Work-Life-Balance unterstützen.

### **Lehrende, Studierende und Studiengangsleitung setzen diese Ziele gemeinsam um, indem wir**

- Lehrveranstaltungen regelmäßig evaluieren, weiterentwickeln und die Studierenden nach der Campusatmosphäre, der Studienbelastung und der Organisation des Studiums befragen.
- langfristige Planungen und eine ausgewogene Work-Life-Balance durch ein abgestimmtes Curriculum und individuelle Stundenpläne ermöglichen.
- durch soziales, politisches und kulturelles Engagement sowie die wissenschaftliche Weiterbildung Freiräume aktiv gestalten.
- den Austausch zwischen Studierenden, Lehrenden und Verwaltung durch Unterrichtsbeauftragte sicherstellen und sich Studierende und Dozierende in einem Mentoringprogramm mit Themen auseinandersetzen, die über das Studium hinausgehen.
- die Einheit von Lehre und Forschung durch Lehrschwerpunkte stärken, die parallel zu den Lübecker Forschungsschwerpunkten entwickelt und longitudinal in das Curriculum integriert werden.
- interprofessionelle und fachübergreifende Inhalte in das Studium aufnehmen, so dass gemeinsames Lehren und Lernen gefördert werden.
- regelmäßige Lehrgespräche führen und die Institute und Kliniken bei der Weiterentwicklung ihrer Angebote unterstützen.